

Franckesche Stiftungen zu Halle

Biblischer Weyrauch, Zum süßen Geruch Gottseliger Andachten, Aus H. Schrifft also zusammen gelesen ... Sammt Heilsamer Vorbereitung Zum Beichtstuhl ...

Lassenius, Johannes

Copenhagen, 1711

VD18 13095013

VI. Zueignung des blutigen Leidens und Sterbens Christi.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-195810

dich loben mit ^a einem Lied, und dich hoch ehren mit Danck. Ach Herr! bewahre mich, führe meine ^b Seele, und errette mich, laß mich nicht zu Schanden werden, denn ich traue auf dich. Verleihe mir aber ^c Gedult, da es mir so übel gehet, biß den Gottlosen die Grube bereitet werde, und daß ich stets an ^d Jesum gedенcke, der ein solches Widersprechen von den Sündern erduldet hat, damit ich nicht in meinem Muth matt werde, so willich dir lobsingē mein ^e Horn! denn du bist dennoch mein Schutz und mein Schatz, und mein gnädiger Gott. Deinem Nahmen sey ewig Ehr und Lob, du Gott Israel, Amen.

VI.

Wueignung des blutigen Leidens und Sterbens Christi.

Ebr. IX, 12. Er ist durch sein eigen Blut einmahl in das Heilige eingegangen, und hat eine ewige Erlösung erfunden.

Hriste Jesu König der Ehren!
mein ^h gerechtigster Heyland!
Ach! daß ich nichts wüßte, als als

a) Ps. 69, 31. b) Ps. 25, 20. c) Ps. 94, 13. d) Hebr. 12, 3. e) Ps. 59, 18. f) Job. 3, 23. g) Ps. 24, 9. h) 1. Corinth. 2, 2.

308 Trost aus dem Leiden Christi

lein dich, und deine Liebe so in mir eingewurfelt wäre, daß ich ^a begreifen könnte, welches da sey die Höhe, die Tieffe, die Länge und die Breite deiner Liebe! du hast mich nicht allein ^b je und je geliebet, sondern auch durch deinen schmerzlichen Tod gnugsam zu lieben gewiesen, da du für mich ein ^c Schlacht-Opffer worden am ^d Creutz, und dich selbst für mich aufgeschoffert, für mich ein ^e Fluch worden, daß ich den Segen überkommen, o du ^f gebenedeyter Weibes-Saamen! was hast du nicht für ^g Widersprechen für mich ausgestanden? daß niemand meiner Seligkeit, die allein von und in dir ist, widersprechen sollte. Es leaten sich ^h Hunde um dich, und die böse Rotte. Du kamest in ⁱ Angst und Noth, und warest doch der ^k Unschuldige, daß ich Schuldiger ^l errettet würde. Du wurddest der allmächtige ^m Kelter- Treter, der seine Kleider besudelt, daß ich den Rock der Gerechtigkeit von dir erbete. Du wurddest das Schaf, für alle Menschen ⁿ geschlachtet, Gott zu einem süßen Geruch, du wurdest

a) Ephes. 3, 18. b) Jerem. 31, 3. c) Zeph. 1, 7. d) Coloss. 1, 20. e) Galat. 3, 13. f) 1. B. Mos. 3, 15. g) Hebr. 12, 3. h) Ps. 22, 17. 21. i) Luc. 22, 44. k) Hebr. 7, 26. l) Esa. 53, 5. 6. m) Esa. 63, 3. n) Ephes. 5, 2.

dest um meiner willen ^a verrathen, von Ju-
das verkauft, von den ^b Juden mit Spieß-
sen und Stangen gefangen nach Gottes ^c
Rath, fiengest an zu ^d zittern und zu ^e zas-
gen, und blutigen Angst-^f Schweiß zu
schwizen, daß dein Hertz wurde, wie ^g zer-
schmolzen Wachs. Meinet wegen wur-
dest du angeklaget, geführet zum ^h Herode
ins ⁱ Richt-^j Haus, meiner wegen ^k ver-
spottet und verpeyert, auch jämmerlich ^l
zerschlagen, lidtest einen schmählichen ^m
Backenreich, und wurdest als ein ⁿ Got-
teslästerer ^o angeklaget und ^p gemartert.
Ach Herr Jesu! dein allerheiligstes ^q
Blut machet uns rein von allen Sünden,
das hast du für mich reichlich vergossen, da
deine ^r Seite mit einem Speer geöffnet
worden, da du schon ^s verschieden, und
weggerissen aus dem ^t Lande der Lebendi-
gen, so wurde dein Tod unsere ^u Verlöb-
nung, und unsere Erlösung, darum hast du
dich selbst ^v erniedriget, und bist deinem

a) Matth. 26, 49. b) Matth. 26, 47. c) Ap. Gesch.
4, 28. d) Luc. 22, 44. e) Matth. 26, 37. f) Luc. 22, 44.
g) Ps. 22. h) Luc. 23, 8. i) Joh. 18, 28. k) Matth. 27,
29. l) Ps. 22, 17. m) Esa. 50, 6. n) Joh. 18, 22. o)
Matth. 26, 65. p) Esa. 53, 4. q) 1. Joh. 1, 7. r) Joh.
19, 34. s) Joh. 19, 30. t) Esa. 53, 8. u) Coloss. 1, 20.
v) Phil. 2, 8.

310 Trost aus dem Leiden Christi

Vater gehorsam worden bis zum Tod am
 Creutz, damit du würdest ein ^a Mittler des
 Neuen Testaments, und uns von der Sün-
 de durch den Tod erlösest, auch von der ^b
 Furcht des Todes; Nun haben wir die ^c
 Erlösung durch dein Blut, denn du hast uns
 unsere ^d Sünde geschencket, und die ^e Sel-
 ligkeit gegeben, wir sind durch dich von der
 Sünde ^f gewaschen, denn du hast dich für
 unsere Sünde ^g gegeben, daß du uns ^h le-
 bendig machtest; Nun sind wir erlöset von
 Sünden, vom Zorn Gottes, vom Gesetz,
 vom ⁱ Tod, vom Teuffel und von der Höl-
 le! Denn du hast gemacht die Reinigung
^k unserer Sünde durch dich selbst. Ach
 hilf! süßester HErr Jesu! daß wir auch
 mit dir ^l sterben, und durch dich unsere wah-
 re ^m Himmels- Leiter, von deinem blutis-
 gen Creutz in den Himmel steigen; Ach
 hilf! daß wir dir zu Ehren unser Fleisch
 creutzigen, und dein Creutz, als ein Siegel
 auf unser Herzschen; HErr Jesu! heile
ⁿ durch deine Wunden alle unser Abtres-
 ten, verbinde ^o unsere stinkende Wunden,

a) Hebr. 9, 15. b) Hebr. 2, 15. c) Coloss. 1, 14. d) 1.
 Thessal. 5, 8. 9. e) Malach. 3, 3. f) Galat. 1, 4. g) 2.
 Timoth. 1, 10. h) 1. Corinth. 15, 55. i) Ps. 13, 14. k)
 Heb. 1. l) Rom. 6, 8. m) 1. B. Mos. 28, 12. n) Ps. 103,
 3. Ps. 14, 3. o) Esa. 61, 1.